

Schnelles Internet in der Altgemeinde Stöckelsberg

Die Gemeinde Berg hat jetzt ihr viertes Projekt zum Ausbau der Breitband-Infrastruktur abgeschlossen. Am 18.08.2011 legten Bürgermeister Helmut Himmler und Christian Brandl, Geschäftsführer von Brandl Services aus Pavelsbach, in der Ortsmitte von Stöckelsberg „den Schalter um“, wodurch das neu gebaute Glasfasernetz in Betrieb genommen wurde.

In Kooperation mit der Firma Brandl hat die Gemeinde Berg eine Glasfaserleitung von der Telekom-Vermittlungsstelle Sindlbach durch Unterrohrenstadt nach Stöckelsberg gelegt, so dass ab sofort hohe Datenübertragungsgeschwindigkeiten gebucht werden können.

Bislang waren in Stöckelsberg und in den Orten im Rohrenstädter Tal lediglich bescheidene DSL-Verbindungen möglich. Ein Teil der Haushalte konnte nur auf ISDN-Leitungen der Telekom zurückgreifen. Daher – so der Bürgermeister bei der offiziellen Eröffnung der neuen Technik – sei die Verbesserung der Datenübertragungsgeschwindigkeit für Gewerbebetriebe und die privaten Haushalte eine Notwendigkeit gewesen.

Im Wettbewerb mit dem angrenzenden Großraum Nürnberg müsse man vergleichbare Wettbewerbsbedingungen für die Wirtschaft schaffen und darüber hinaus den Bürgerinnen und Bürgern ähnliche Lebensbedingungen wie in den Städten bieten. Hierzu gehöre heute selbstverständlich auch eine zeitgemäße, schnelle Internetverbindung.

Insgesamt hat die Gemeinde Berg zur Verbesserung der Breitband-Infrastruktur bei den vier realisierten Projekten 385.500,- Euro ausgegeben, wozu der Freistaat Bayern einen Zuschuss in Höhe von 100.000,- Euro gewährte.

Beim Bürgergespräch im Anschluss an die Freigabe der neuen Datenautobahn erläuterten Christian Brandl und Bürgermeister Helmut Himmler Technik, Betrieb, Tarife und Leistungsfähigkeit des neuen Systems sowie Modalitäten der Vertragsgestaltung.

Weitere Informationen unter: <http://www.wir-wollen-auch-dsl.de/>